

So macht Hören das ganze Leben lang Spaß

Nicht nur ältere Menschen hören schlecht. Zwar steigt mit dem Alter das Risiko, eine Hörminderung zu erleiden. Aber auch Lärm, Vererbung, Infektionen, Medikamente, sogar Nikotin und Alkohol können zu einer schwächeren Hörleistung führen. Genau deswegen sollten wir unseren Ohren viel mehr Aufmerksamkeit schenken.

Wie bitte?

Wir wachen nicht eines Tages auf und hören schlechter. Es ist vielmehr ein schleichender Prozess. Viele Betroffene ertappen sich irgendwann dabei, dass sie ihre Gesprächspartner akustisch nicht gleich auf Anhieb verstehen.

Nur Mut - ja, zu mehr Lebensqualität!

Wer schlechter hört, büßt an Lebensqualität ein: Es verunsichert - egal, ob im Gespräch, im Alltag oder im Straßenverkehr. Nicht nur Frustration und Isolation können die Folgen sein. Auch Stress, Müdigkeit und Kopfschmerzen können auftreten, wenn Sie sich beim Zuhören übermäßig anstrengen müssen.

Das alles muss nicht sein: Ein professioneller [Hörtest mit Hörprofil-Analyse](#) - wie er zum Beispiel bei Hartlauer kostenlos angeboten wird - ist der erste Schritt zurück in Ihr gewohntes Leben. Die Ursachen einer Hörminderung können allerdings nur von einem HNO-Arzt festgestellt werden.

In wenigen Schritten zum besseren Hören

1. Lassen Sie die Ursachen einer Hörminderung von einem HNO-Arzt abklären.
2. Kostenlose Hörmessung im Hartlauer Hörstudio durchführen lassen.
3. Mit Hilfe der persönlichen Messdaten werden passende Hörgeräte ausgewählt.
4. Ein maßgenauer Abdruck Ihres Gehörgangs wird erstellt.
5. Nach individueller Anfertigung Ihrer Hörgeräte erhalten Sie eine erste Anpassung an Ihre persönlichen Bedürfnisse
6. Mit der HNO-fachärztlichen Verordnung kann Hartlauer für Sie bei der Krankenkasse das Bewilligungsverfahren einleiten.
7. Ihr Hörgeräteakustiker bei Hartlauer ist auch nach der Anpassung für Sie da.

Mythos: Hörgeräte sind so ästhetisch wie Zahnspangen

In unseren Köpfen schwirrt noch immer ein Bild aus grauer Vorzeit herum. Die Realität ist eine andere: Heute sind Hörgeräte so klein, dass sie entweder komplett hinter dem Ohr oder im Ohr verschwinden. Modernste Technik macht's möglich.

Welches Gerät zu Ihnen passt, können Sie direkt beim Hartlauer-Akustiker herausfinden. Sie müssen sich dabei nicht sofort endgültig entscheiden, denn gerade bei einem so wesentlichen Lebensbereich wie der Gesundheit sollten Sie nichts überstürzen. Bei Hartlauer beinhaltet die ausführliche

Hörgeräte-Beratung beispielsweise ein [kostenloses 30 Tage Probetragen](#).

Nutzen Sie solche Angebote aus, um ein Hörsystem nicht nur im Hörstudio, sondern auch im realen Alltag zu erleben und seine Stärken und Schwächen genau kennenzulernen.

Übrigens: Vorsorge ist die beste Sorge

Zwar lässt unser Hörvermögen mit dem Alter langsam nach, dennoch sollten wir uns um unsere Ohren kümmern. Das beginnt schon damit, dass Sie die Ohren nach dem Duschen abtrocknen - und hört beim passenden Hörschutz bei Lärm auf. Im Detail kann auch hier ein HNO-Arzt oder Akustiker viele Fragen verlässlich beantworten.

In diesem Sinne: Passen Sie auf Ihre Ohren auf - und wenn es soweit ist, gehen Sie offen mit der Hörminderung um. Denn schlechteres Hören trifft früher oder später (fast) jeden und mit der heutigen Hörgeräte-Technologie lässt sich gut damit leben.

